Die letzten Bewohner des „Judenhauses“ am Steubenweg 36 (heute Grotiusweg 36) in Blankenese

Olga Babette Arnthal, geborene Wallach, geboren am 1. Oktober 1873 in Kassel
deportiert am 19. Juli 1942 nach Theresienstadt, dort gestorben am 3. Dezember 1942

Johanna Bachrach, geborene Borchardt, geboren am 18. Februar 1867 in Exin
deportiert am 19. Juli 1942 nach Theresienstadt, von dort am 21. September 1942 nach Treblinka

Reline Bodenheimer, geborene Wolff, geboren am 30. Januar 1868
deportiert am 19. Juli 1942 nach Theresienstadt, dort gestorben am 7. Februar 1943

Caroline Gela Fanny Bundheim, geborene Wertheim, geboren am 28. Oktober 1865
deportiert am 19. Juli 1942 nach Theresienstadt, dort gestorben am 2. Oktober 1942

Esther Emanuel, geboren am 21. März 1921, deportiert am 11. Juli 1942 nach Auschwitz

Betti Frank, geborene Levi, geboren am 3. September 1894 in Unterriedenberg
deportiert am 19. Juli 1942 nach Theresienstadt, von dort am 28. Oktober 1944 nach Auschwitz

Siegfried Frank, geboren am 1. März 1892 in Willmars
deportiert am 19. Juli 1942 nach Theresienstadt, von dort am 28. September 1944 nach Auschwitz

Elsa Friede, geborene Perlmann, geboren am 29. August 1875 in Königsberg
deportiert am 19. Juli 1942 nach Theresienstadt, dort gestorben am 10. Juli 1944

Ernestine Erna Kahan, geboren am 30. Juni 1920 in Berlin
deportiert am 25. Oktober 1941 nach Lodz, dort gestorben am 1. September 1942

Rachila Kostezki, geborene Galkowitz, geboren am 15. Juni 1892 in Libau
deportiert am 25. Oktober 1941 nach Lodz, von dort am 10. Mai 1942 nach Chelmno

Sidonie Leicht, geborene Neumann, geboren am 17. Januar 1864 in Radwanitz
deportiert am 19. Juli 1942 nach Theresienstadt, dort gestorben am 2. Januar 1943

Recha Levi, geborene Bodenheim, geboren am 15. Januar 1865 in Mannheim
nahm sich das Leben und starb am 17. Juli 1942

Hildegard Löb, geboren am 6. März 1923,
deportiert am 6. Dezember 1941 nach Riga, im August 1944 von Riga nach Stutthof überführt, dann nach Sophienwalde und Lauenburg/Pommern; dort am 9. März 1945 von der Roten Armee befreit.

Fanny Philip, geboren am 29. November 1867 in Hamburg
deportiert am 19. Juli 1942 nach Theresienstadt, dort gestorben am 9. Januar 1943

Jenny Rosenmeyer, geborene Calmann, geboren am 22. September 1868 in Hamburg
deportiert am 19. Juli 1942 nach Theresienstadt, dort gestorben am 24. November 1942

Selma Schümann, geborene Cohn, geboren am 9. Mai 1876 in Hamburg
nahm sich das Leben am 17. Juli 1942

Simon von der Walde, geboren am 24. Juli 1924 in Emden
deportiert am 18. November 1941 nach Minsk